



Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Rain am Lech



HERZLICH WILLKOMMEN ZUR

WALDWEIHNACHT

1. Weihnachtsfeiertag

25. Dezember 16.30 UHR | GUT HEMERTEN



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

■ Lied:

45 Herbei, o ihr Gläub'gen

Text: Friedrich Heinrich Ranke (1823) 1826 nach »Adeste fideles« von John Francis Wade (?) 1743 und Étienne-Jean-François Borderies (?) um 1790 • Melodie: John Reading 17. Jh.



1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, fröh - lich tri - um - phie - ret, o



kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem! Se - het das



Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren! O las - set uns an - be - ten, o



las - set uns an - be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig!

2. Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen, / verschmähst nicht zu ruhn in Marien Schoß, / Gott, wahrer Gott von Ewigkeit geboren. / O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!

3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre! / Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: / »Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!« / O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!

■ Begrüßung

■ Gebet

■ Lied:

18 Seht, die gute Zeit ist nah

Auch im Kanon zu singen • Text: Friedrich Walz 1972 • Melodie: Nach einem Weihnachtslied aus Mähren • die folgenden Begleitstimmen gesungen werden:

The image shows three staves of musical notation in G major (one sharp) and 6/8 time. The first staff begins with a first ending bracket over the first two measures. The second staff begins with a second ending bracket over the last two measures. The lyrics are written below the notes.

1. Seht, die gu-te Zeit ist nah, Gott kommt auf die Er-de,
kommt und ist für al - le da, kommt, dass Frie-de wer-de,
kommt, dass Frie - de wer - de.

2. Hirt und König, Groß und Klein, / Kranke und Gesunde, / Arme, Reiche lädt er ein, / freut euch auf die Stunde, / freut euch auf die Stunde.

■ Spaziergang zur nächsten Station

■ Lesung zu Jesu Geburt

■ Lied:

54 Hört, der Engel helle Lieder

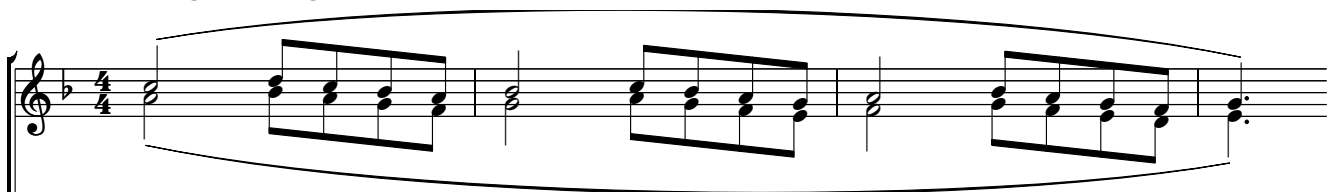
Melodie: Frankreich 18. Jh. • Satz: Theophil Rothenberg 1983



1. Hört, der En-gel hel-le Lie-der klin-gen das wei-te
und die Ber-ge hal-len wi-der von des Him-mels



1. Feld ent-lang,
Lob-ge-sang:



Glo -



Glo - ri - a,

Glo - ri - a,

Glo - ri - a,

Glo - ri -



ri - a in ex - cel - sis De - o. De - o.



a in ex - cel - sis De - o. De - o.

2. Hirten, warum wird gesungen? / Sagt mir doch eures Jubels Grund! / Welch ein Sieg ward denn errungen, / den uns die Chöre machen kund?

3. Sie verkünden uns mit Schalle, / dass der Erlöser nun erschien, / dankbar singen sie heut alle / an diesem Fest und grüßen ihn.

■ Spaziergang zur nächsten Station

■ Lesung: Die Hirten auf dem Feld

■ Lied:

551 Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg

Text und Melodie: Alfred Hans Zoller 1964



1. Stern ü - ber Beth - le - hem, zeig uns den Weg,



führ uns zur Krip - pe hin, zeig, wo sie steht,



leuch - te du uns vo - ran, bis wir dort sind,



Stern ü - ber Beth - le - hem, führ uns zum Kind!

2. Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn / und lässt uns alle das Wunder hier sehn, / das da geschehen, was niemand gedacht, / Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

3. Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel, / denn dieser arme Stall birgt doch so viel! / Du hast uns hergeführt, wir danken dir. / Stern über Bethlehem, wir bleiben hier!

■ Spaziergang zur nächsten Station

■ Lesung: Die Hirten kommen zum Stall

■ Meditation und Entzünden der Kerzen und Laternen

■ Gedanken zur Krippe

■ Lied:

46 Stille Nacht, heilige Nacht

Text: Joseph Mohr 1816, Johann Hinrich Wichern 1844 • Melodie: Franz Xaver Gruber 1818, Johann Hinric



1. Stil - le Nacht, hei-li-ge Nacht! Al-les schläft, ein-sam wacht



nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im



lo - cki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher Ruh,



schlaf in himm - li - scher Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht! / Hirten erst kundgemacht, / durch der Engel Hallelu-
ja / tönt es laut von fern und nah: / Christ, der Retter, ist da, / Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht! / Gottes Sohn, o wie lacht / Lieb aus deinem göttli-
chen Mund, / da uns schlägt die rettende Stund, / Christ, in deiner Geburt, / Christ,
in deiner Geburt.

■ Gebet und Vaterunser

■ Segen

■ Lied:

44 O du fröhliche, o du selige

Text: Str. 1 Johannes Daniel Falk (1816) 1819; Str. 2-3 Heinrich Holzschuher 1829 • Melodie: Sizilien vor 178
Gottfried Herder 1807

1. O du fröh-liche, o du se-li-ge, Gna-den brin-gen-de
Weih-nachts-zeit! Welt ging ver-lo-ren, Christ ist ge-
bo-ren: Freu-e, freu-e dich, o Chris-ten-heit!

2. O du fröhliche, o du selige, / Gnaden bringende Weihnachtszeit! / Christ ist er-
schienen, uns zu versöhnen: / Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige, / Gnaden bringende Weihnachtszeit! / Himmlische
Heere jauchzen dir Ehre: / Freue, freue dich, o Christenheit!

Wir wünschen Ihnen allen
eine gesegnete Weihnachtszeit
und einen guten Start ins Jahr 2024!

Vielen Dank

an alle Vorbereitenden und Mitwirkenden, die zu diesem besonderen Gottesdienst beigetragen haben!



Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Rain am Lech